PFARRBRIEF

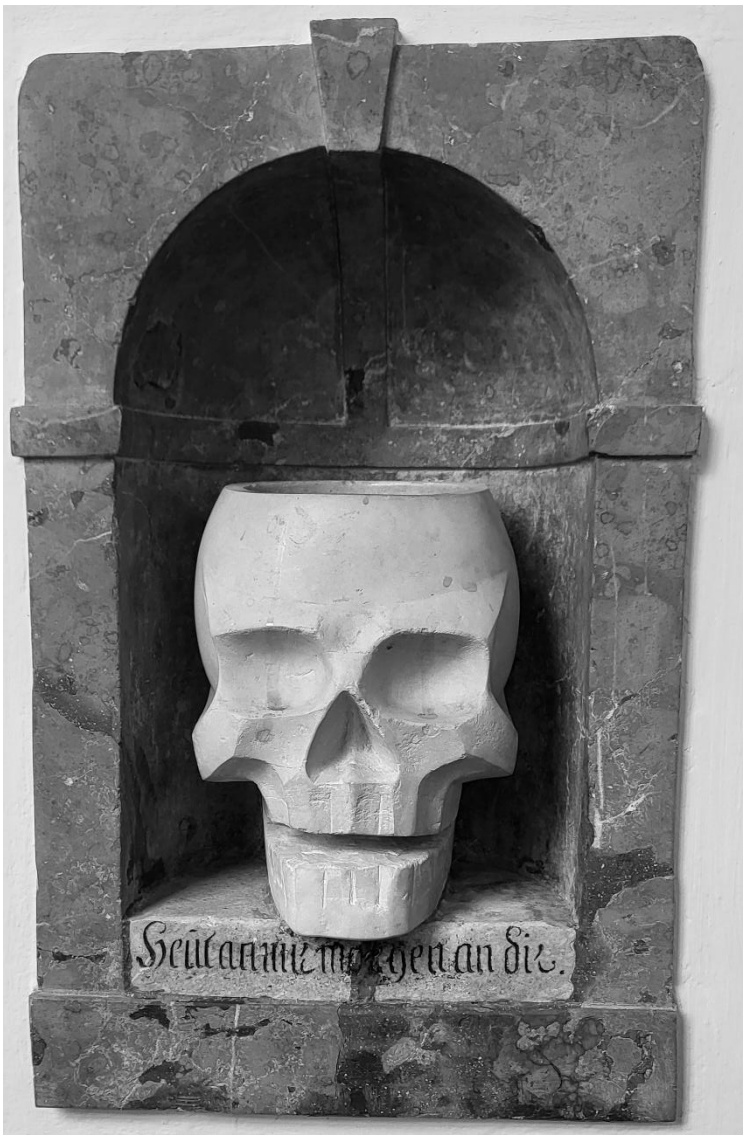
St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.



Nr. 45+46/2026

2. – 15.11.2026

20 Cent



Ein eigenartiges Weihwasserbecken im Kreuzgang eines Klosters.
„Heut an mir, morgen an dir“ – so ist unter dem stilisierten Totenschädel zu lesen.
Das Weihwasser erinnert an die Verheißung des ewigen Lebens, das uns durch die Taufe versprochen ist.
„Heut an mir, morgen an dir“, das bedeutet also nicht nur: Du wirst – wie ich – sterben. Es bedeutet ebenso: Durch die Taufe bist du – wie ich – errettet vom ewigen Tod!

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.de, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de
Spendenkonto: DE88 750 90 300 000 113 74 17 (LIGA-Bank, Regensburg)

Gottesdienstordnung 45+46/2026

Sonntag, 01.11. : ALLERHEILIGEN

9.30 Uhr Hl. Messe
13.30 Uhr Rosenkranz
14.00 Uhr Andacht mit Totengedenken, anschl. Friedhofgang mit Segnung der Gräber

Montag, 02.11. : ALLERSEELEN, Kollekte für die Priesterausbildung (Renovabis)

8.30 Uhr Hl. Messe ***in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Beata Gleixner für alle Verstorbenen der Familien Gleixner und Janikova.***
16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 03.11. : Sel. Pater Rupert Mayer, Ordenspriester in München

8.30 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 04.11. : Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe ***Maria Grimm für + Bruder Hans und + Onkel Gottfried zum Sterbetag; Beata Gleixner nach Meinung.***

Donnerstag, 05.11. : Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

17.45 Uhr Seniorenheim (!) Rosenkranz
18.15 Uhr Seniorenheim (!) Hl. Messe, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 19.45 Uhr

Freitag, 06.11. : Hl. Leonhard, Einsiedler

8.30 Uhr Hl. Messe ***Ulla und Christian Vater für + Mutter.***
16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 07.11. : Marien-Samstag

17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) ***Hans Seidl für + Ehefrau, + Eltern, + Großeltern, + Schwester Helga Schmidbauer und + Tanten Fanny Wilsdorf und Maria Renner; Fam. Palmer-Wieget für + Josef Kellner zum Geburtstag.***

Sonntag, 08.11. : 32. Sonntag im Jahreskreis A

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstbesucher

9.30 Uhr Hl. Messe ***in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Franziska Schmid für + Sabine Luber.***
14.00 Uhr Rosenkranz
14.00 Uhr Seniorenheim Andacht mit Totengedenken

Montag, 09.11. : WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 10.11. : Hl. Leo der Große, Papst Kirchenlehrer

16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse) ***Angela Heimerl für + Mutter Katharina Bockes zum 100. Geburtstag.***
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 11.11. : Hl. Martin, Bischof von Tours

8.15 Uhr Wortgottesdienst der Grund- und Mittelschule Bruck zum Martinstag
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe ***Beata Gleixner nach Meinung.***

Donnerstag, 12.11. : Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland

17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Hl. Messe

Freitag, 13.11. : Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Fatima-Rosenkranz

Samstag, 14.11. : Marien-Samstag

17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) ***Franziska Schmid für + Sabine Luber; Margarete Höppner für + Ehemann und + Sohn zum Sterbetag.***

Sonntag, 15.11. : 32. Sonntag im Jahreskreis A; Diaspora-Kollekte; Volkstrauertag

9.30 Uhr Hl. Messe ***in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Fam. Marion Heller für + Eltern Erwin und Gisela Schuhbauer zum Sterbetag und + Verwandte; Eleonore Ullmann für + Ehemann Martin; Fam. Josef Fischer für + Kreszenz Fischer.***
14.00 Uhr Taufe von Enzo Geyer und Anton Semke



Ja, es gibt Türen, die sich eines Tages schließen; sie markieren ein hartes: „Zu spät!" Wir erschrecken darüber. Es belastet, dass man manche Fehler nicht wieder rückgängig machen kann, dass Türen für immer ins Schloss fallen, es keinen Schlüssel mehr gibt und dass es für manches irgendwann tatsächlich schlichtweg zu spät ist.

BONIFATIUS WERK

Diaspora-Kollekte, so steht es für den 14./15.11.2026 in der Gottesdienstordnung. Was aber ist die Diaspora? Etwa ein Landstrich in Afrika? Nein.

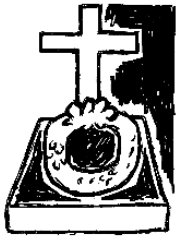
„Diaspora" – das altgriechische Wort, das übersetzt „Zerstreuung, Verstreutheit" bedeutet, es hört sich dornig an. Es erinnert an Kargheit, Einsamkeit, weite Wege, verstreute Gemeinden. Das sind berechtigte Assoziationen, weil es all diese Aspekte in der Diaspora tatsächlich gibt.

Wenn Menschen gleichen Glaubens oder gleicher Konfession sich dort, wo sie leben, in einer krassen Minderheit befinden, dann wird das gottesdienstliche, ja überhaupt ein religiöses Leben schwieriger. (Zum Beispiel wird die Erstkommunion- oder Firmvorbereitung der Kinder und Jugendlichen dort nicht selten zur Herausforderung.) Es verlangt dem oder der Einzelnen mehr ab und braucht zudem ein klareres Zeugnis, als wenn ich dort, wo es zum Beispiel 60, 70, 80 % Katholiken gibt, „in der Menge mitschwimmen" kann. Das ist der eine Aspekt.

Doch kann man Diaspora auch aus einem anderen Blickwinkel betrachten. In der Diaspora erleben Menschen ihren Glauben oft intensiver. Denn Diaspora bedeutet auch: Gott erleben, wo das nicht selbstverständlich ist; eine Gemeinde, die zusammenhalten muss, weil es nicht im nächsten Ort eine Alternative gibt. Der Glaube wird in der Diaspora nicht selten tiefer und überzeugter gelebt als anderswo.

Wenn Christen beispielsweise in muslimischen Ländern – also in einer wirklich nicht einfachen und krass herausfordernden Diasporasituation – aufgeben würden, würde der christliche Glaube dort verstummen. Diaspora braucht also Mut. Mut aber braucht Unterstützung. Deshalb gibt es das Bonifatiuswerk, das sich die Hilfe für Katholiken in der Diaspora zur Aufgabe gemacht haben. Danke für Ihre Spende und Ihr Gebet!

Pfarrnachrichten



An **Allerheiligen** (1. Nov.) ist – wie auch in den letzten Jahren – um **14.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, dann Prozession zum Friedhof, dort Gräbersegnung**. In unserem Seniorenheim werden wir am Sonntag darauf (8.11.2026, 14.00 Uhr) bei einer Andacht in der Hauskapelle der Verstorbenen gedenken.

Am **Do., 19.11.2026**, sind um **18.30 Uhr** die Eltern der **Erstkommunion**kinder 2027 zum ersten **Elternabend** ins **Seniorenheim (Festsaal im 3. Stock)** gebeten und eingeladen.



Am 11. November steht jedes Jahr Sankt Martin im Kalender. Alle Kinder und Erwachsenen kennen den beherzten Mann, der mit dem Bettler geteilt hat. Aus diesem Anlass startet unser Pfarrgemeinderat heuer wieder die **Aktion „Teilen wie Sankt Martin“**. **In der Zeit vom 10. bis zum 17.11.2026 können in unserer Pfarrkirche Sachspenden abgegeben werden.** Vorne, am linken Seitenaltar steht dafür ein Tisch. Wir sammeln länger haltbare und verpackte Lebensmittel (z.B. Mehl, Nudeln, Salz, Reis, Suppen, Tee, Kaffee, Marmelade, Honig, Produkte in Dosen oder Gläsern, Süßigkeiten usw.). *Frische* Waren wie Brot, Wurst, Käse, alles, was gekühlt werden muss, und Alkohol sollten *nicht* dabei sein. Es dürfen auch Körperpflegeprodukte gebracht werden; ebenso nehmen wir Geldspenden an. (Diese können im Pfarrbüro in den Briefkasten geworfen oder in der Sakristei abgegeben werden.) **Alle Spenden gehen an „Die Tafel“**, die damit bedürftige Familien mit dem Nötigsten zum Leben versorgt. Unser Pfarrgemeinderat freut sich über jede Art der Unterstützung dieser Aktion, besonders auch, wenn sich Kinder daran beteiligen.

BITTE UM DAS JÄHRLICHE KIRCHGELD

Jedes Jahr im Herbst bitten die Pfarreien und Kirchengemeinden in Bayern um das so genannte Kirchgeld. Das Kirchgeld gehört für die Belange der Kirchengebäude und Kirchenausstattungen am eigenen Ort. Vorgeschlagen wird ein Mindestbetrag von 2,50 € für jede Person, die ein eigenes Einkommen hat. Man darf natürlich auch mehr geben. Hier unsere Bankverbindungen:

* ***VR-Bank Nby.-Opf.*** *IBAN: DE24 750 90 900 40 88 60 36 15 „Kath. Kirchenstiftung Bruck i.d.OPf., St. Ägidius“*
* ***Sparkasse*** *IBAN: DE50 7505 1040 0000 2213 90 „Kath. Kirchenstiftung ST. Aegidius“*
* ***LIGA-Bank*** *IBAN: DE88 750 90 300 000 113 74 17 „K. Kirchenst. Bruck St. Ägidius“*

Wir sagen ein herzliches und aufrichtiges **„Vergelt’s Gott!“ (besonders auch im Hinblick auf die Kosten für unser geplantes neues Pfarrheim!)** für jede Überweisung bzw. jede Bareinzahlung in unserem Pfarrbüro.

HINWEIS: In unserer überbürokratisierten Welt erscheint bei der Anweisung einer online-Überweisung beim Eingeben einer nicht ganz exakten Empfänger-Adresse ein Hinweis, dass es zu Schwierigkeiten kommen könnte. Dieses Problem war, als unsere Konten eingerichtet wurden, nicht abzusehen. Deswegen die unterschiedlichen und zum Teil skurrilen Angaben („ST.“)! Heute als Empfänger zum Beispiel einzugeben „Kath. Pfarramt Bruck“, ruft solch einen Hinweis hervor. Sie können den Auftrag aber trotz Warnung freigeben und absenden.

Die **Kolpingsfamilie Bruck** lädt am **Fr., 6.11.2026**, herzlich zu einem gemeinsamen **Kegelabend** ein. Beginn ist um **19.00 Uhr** im **Freizeitzentrum Bruck**. In geselliger Runde wollen wir gemeinsam kegeln, Spaß haben und ein paar schöne Stunden miteinander verbringen. **Alle Interessierten sind herzlich willkommen – auch Nichtmitglieder sind gerne gesehen!** Die Kolpingsfamilie Bruck freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen gemütlichen Abend in guter Gemeinschaft.

In unserer Pfarrei gibt es im **Advent** die **Tradition des „Frauentragens“**: Eine Figur der schwangeren Muttergottes erhält jeweils einen Tag Herberge in einem Haus. Die Familie/ Hausgemeinschaft versammelt sich (z.B. am Abend) zum Beten und Singen um die Figur. Am anderen Tag wird die Marienstatue weitergegeben. Wer noch mitmachen möchte, soll sich einfach in unserem Pfarrbüro melden, Tel. 1334, bis spätestens Fr., 27.11.2026.



Unbedingt vormerken: **Mein digitales Erbe. Wie vererbe ich E-Mails, Facebook, Instagram und Co.?** Unsere KAB-Ortsgruppe lädt in Zusammenarbeit mit dem KAB-Bildungswerk zu einem höchst interessanten und hilfreichen Vortrag ein.
Termin: Fr.,15.1.2027, 19.00 – 21.00 Uhr / Ort: Gasthaus Zur Post, Bruck / Anmeldung ist *nicht* erforderlich!
Einfach löschen, wenn der Besitzer stirbt? So problemlos geht es oft nicht. Auch rechtlich kann es schnell heikel werden. Als Erbe sind Sie für die gesamte Hinterlassenschaft – auch im digitalen Raum – verantwortlich. Und andererseits: Wollen Sie wirklich alle Fotos und Erinnerungen sofort ausradieren? Was bedeutet das im Konkreten? Und wo sind eigentlich alle Passwörter um überhaupt zu wissen, was ich da erbe? Fragen, die in unserer Zeit für alle Generationen immer dringlicher werden …

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Jährlich werden an zwei bundesweit einheitlichen Sonntagen (und in den dazugehörigen Vorabendmessen) die **Gottesdienstbesucher gezählt**. Im Frühjahr werden die Zahlen **jeweils am zweiten Fastensonntag** erhoben, im Herbst **am zweiten Sonntag im November**.
Die Zählung findet bewusst an „normalen“ Sonntagen statt – und nicht an Hochfesten oder anderen bedeutenden Tagen im Kirchenjahr mit vielen Gottesdienstbesuchern –, um möglichst realistische Zahlen zu erfassen.



Wir gedenken unserer Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligenfest:

Schmidhuber Josef	**+ 06.11.2025**	**84 Jahre**
Hofmann-Pöppl Christa, geb. Antretter	**+ 25.11.2025**	**76 Jahre**
Janker Joseph	**+ 02.12.2025**	**97 Jahre**
Stautner Werner	**+ 07.12.2025**	**86 Jahre**
Eidenhardt Josef	**+ 13.12.2025**	**85 Jahre**
Berger Verena	**+ 24.12.2025**	**37 Jahre**
Werner Therese	**+ 26.12.2025**	**69 Jahre**
Forster Rosa	**+ 26.12.2025**	**93 Jahre**
Rötzer Irmgard	**+ 24. 02.2026**	**64 Jahre**
Spindler Johann	**+ 18.03.2026**	**77 Jahre**
Stopf Theresia, geb. Stadler	**+ 03.04.2026**	**97 Jahre**
Braun Katharina, geb. Hartl	**+ 25.04.2026**	**96 Jahre**
Gerl Ernst	**+ 26.04.2026**	**84 Jahre**
Bauer Margit, geb. Knauer	**+ 02.05.2026**	**78 Jahre**
Janker Amalie, geb. Semmelmann	**+ 17.05.2026**	**95 Jahre**
Bauer Andreas	**+ 19.05.2026**	**48 Jahre**
Ettl Therese, geb. Prem	**+ 31.05.2026**	**70 Jahre**
Frankl Johann	**+ 31.05.2026**	**89 Jahre**
Birner Gertraud, geb. Winderl	**+ 11.07.2026**	**91 Jahre**
Luber Sabine, geb. Fischer	**+ 21.08.2026**	**43 Jahre**
Kaiser Max	**+ 23.08.2026**	**85 Jahre**
Sigmund Johann	**+ 24.08.2026**	**76 Jahre**
Schwarzer Josef	**+ 09.09.2026**	**67 Jahre**
Brausam Reinhard	**+ 09.09.2026**	**77 Jahre**
Seidl Robert	**+ 12.09.2026**	**89 Jahre**
Fischer Elisabeth, geb. Roth	**+ 27.09.2026**	**92 Jahre**
Schaftner Johann	**+ 03.10.2026**	**84 Jahre**
Bals Josef	**+ 11.10.2026**	**81 Jahre**
Hornauer Johann	**+ 24.10.2026**	**85 Jahre**